

WERKBUCH

Leopold bringt euch in Fahrt



Fahrgast:

(Name des Kindes)

Pläne

Rätsel

Geschichten

Spiele

Leopold auf großer Fahrt ...

Liebe Kinder,

neulich lag ich in der Hängematte und hatte einen Traum. Ich wollte gerne mal dorthin, wo ich eigentlich herkomme: Afrika! Ich träumte von meinen Brüdern und Schwestern in der Wüste und der Oase, in den Bergen und am Meer. Sitten die auch im Bus oder ist einer von ihnen Kapitän auf dem Victoriasee? Hat der Bus dort eine Klimaanlage, gibt es eine Fähre auf dem Nil, was kostet eine Kinderfahrkarte? Ich sah mich an einer Bushaltestelle unter der Palme stehen, doch wie komme ich eigentlich nach Afrika? Wahrscheinlich müsste ich zum Hafen, denn von dort fahren die Schiffe nach Afrika.

Aber wie komme ich zum Hafen?

Klar doch: mit dem HVV! Und heute erkläre ich euch mal, wie ihr in Fahrt kommt mit dem HVV. Eigentlich ist das ganz einfach, ihr braucht nur drei Dinge:



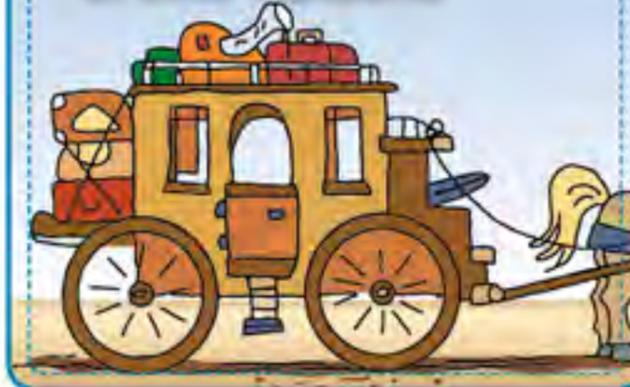
1. einen Plan



2. eine Karte



3. eine Kutsche



Kutsche, geht's noch?

Gut, dass Max und Lisa auch noch da sind. Sie denken sich: O weh Leopold, du bist doch Busfahrer. Du musst es doch eigentlich wissen: mit dem HVV nach Afrika, und dann mit einer Kutsche? Wenn das mal gut geht.



Geht Leopolds Traum in Erfüllung?
Können Max und Lisa dabei helfen? Wo ist eigentlich Hein geblieben?

Leo packt den Koffer, gibt seiner Frau noch einen Kuss und sucht den nächsten Bus.



Hein



Kleiner Tipp:

Findet **selbst** heraus, welche Pläne, Karten und Kutschen es im HVV gibt. Dabei helfen euch die folgenden Geschichten, Rätsel, Bilder ...

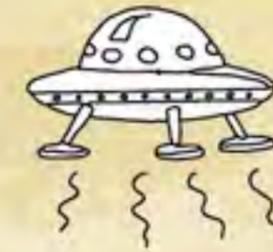
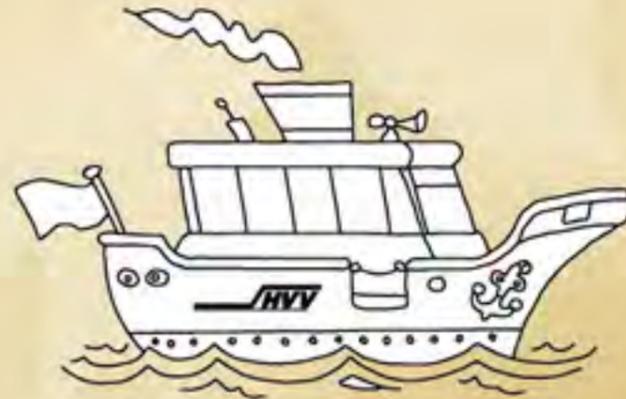
Auf ins HVV-Abenteuerland

euer **Leopold**

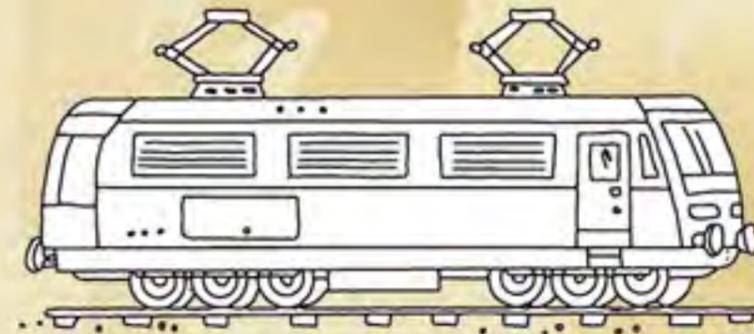
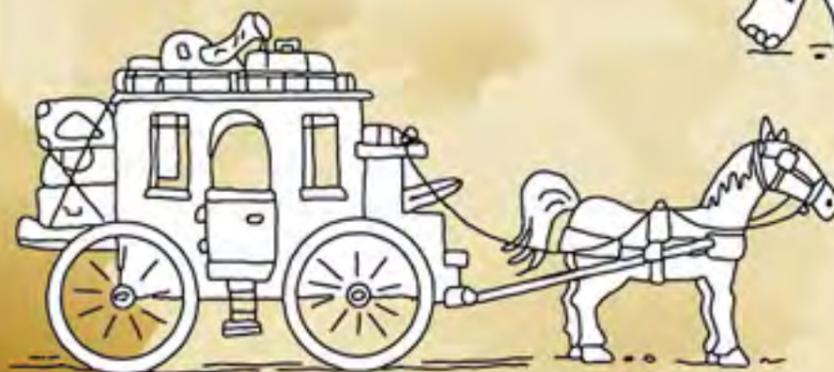
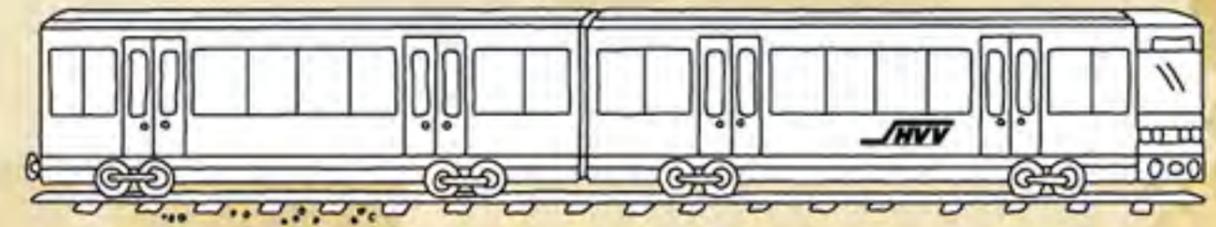
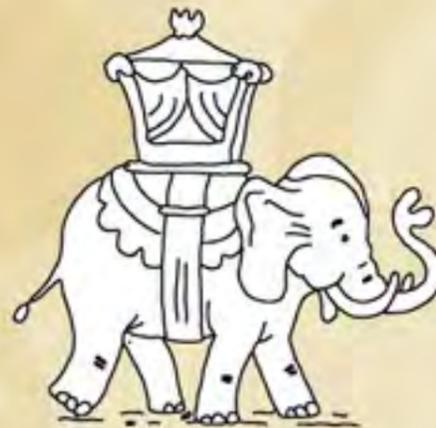
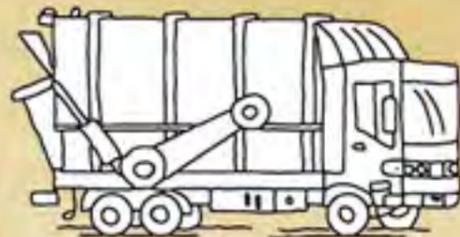
HVV-Schulberatung

Alle einsteigen!

Mit welchen Fahrzeugen können alle Kinder der Kita gemeinsam fahren? Kreise sie ein!
(Lösungen, auch aller Folgeseiten, siehe Seite 23)



In den Bus, da passen alle rein,
Kinder, Löwen, Mama, Papa,
Groß und Klein und auch unser ...

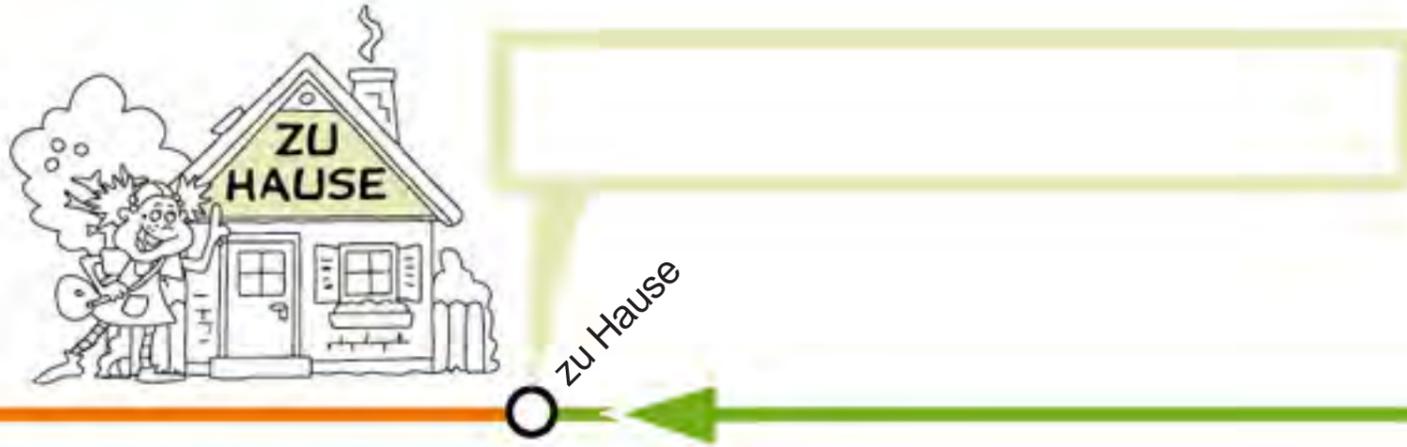


Wer kennt sich aus ... von der Kita nach Haus ...

... und wieder zurück!

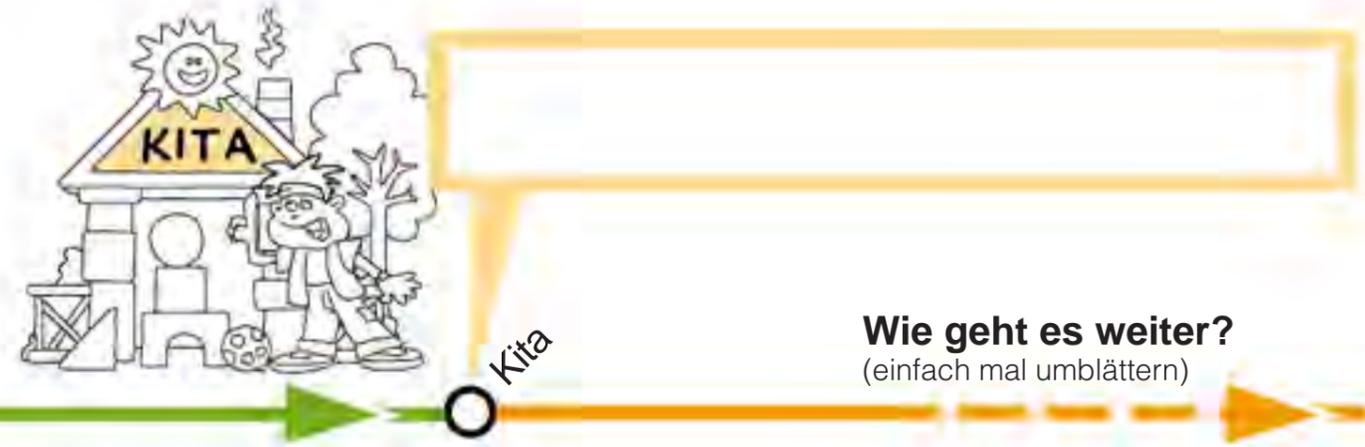
Wie heißt die Haltestelle bei dir zu Hause?

Schreibe den Namen der Haltestelle hier auf:



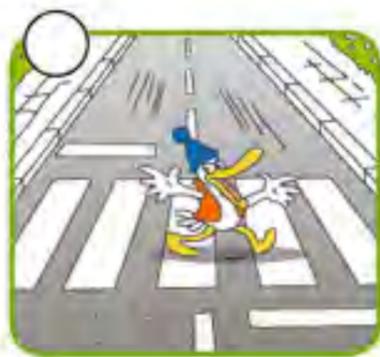
Wie heißt die Haltestelle in der Nähe deiner Kita?

Schreibe den Namen der Haltestelle hier auf:



Wie geht es weiter?
(einfach mal umblättern)

An welchem der folgenden Dinge kommst du auf dem Weg von oder zu der Kita vorbei? Kreuze sie an!



Zebrastrreifen



Ampel



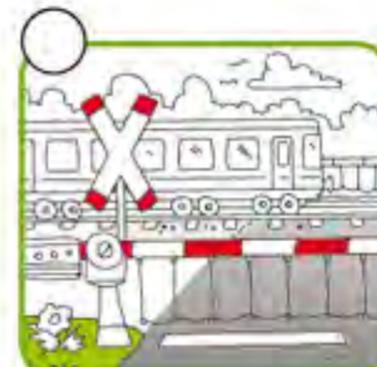
Treppe



Bushaltestelle



Straße



Bahnübergang



Der Bus, die Bahn und auch das Schiff, die fahren mal hin und her, die nächste Haltestelle finden ist nicht schwer.

Welches Fahrzeug hält in der Nähe deiner Kita?

Verbinde die Symbole per Linie mit den dazugehörigen Fahrzeugen.

U

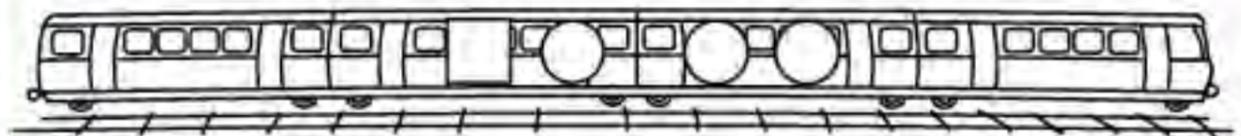
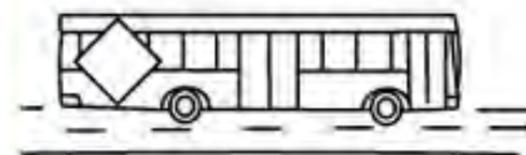
S

A

R

BUS

Fähre



Probiere es aus – darüber hinaus!

Du gehst immer zu Fuß in die Kita oder fährst mit dem Rad oder wirst vielleicht mit dem Auto gebracht? Nun gut, irgendeine Haltestelle wird es doch in deiner Nähe geben. Was passiert, wenn du dort in den Bus oder in die Bahn steigst und zur Endhaltestelle fährst? Probiere es aus! Wie sieht es dort aus?

Wie heißt die Endhaltestelle?

Schreibe den Namen hier auf:

Endhaltestelle

Wie sieht es aus an der Endhaltestelle? Male ein Bild!



Fahrpläne gibt's ...

Abfahrtszeit	20
09	05 10 15 25
10	05 10 15 25
11	05 10 15 25
12	05 10 15 25
13	05 10 15 25
14	05 10 15 25
15	05 10 15 25
16	05 10 15 25
17	05 10 15 25
...	

HVV



... im Buch



... im Handy



... im Computer

U3 auf 5,
auf 10, auf 15, ...

... im Kopf



... an der Stange

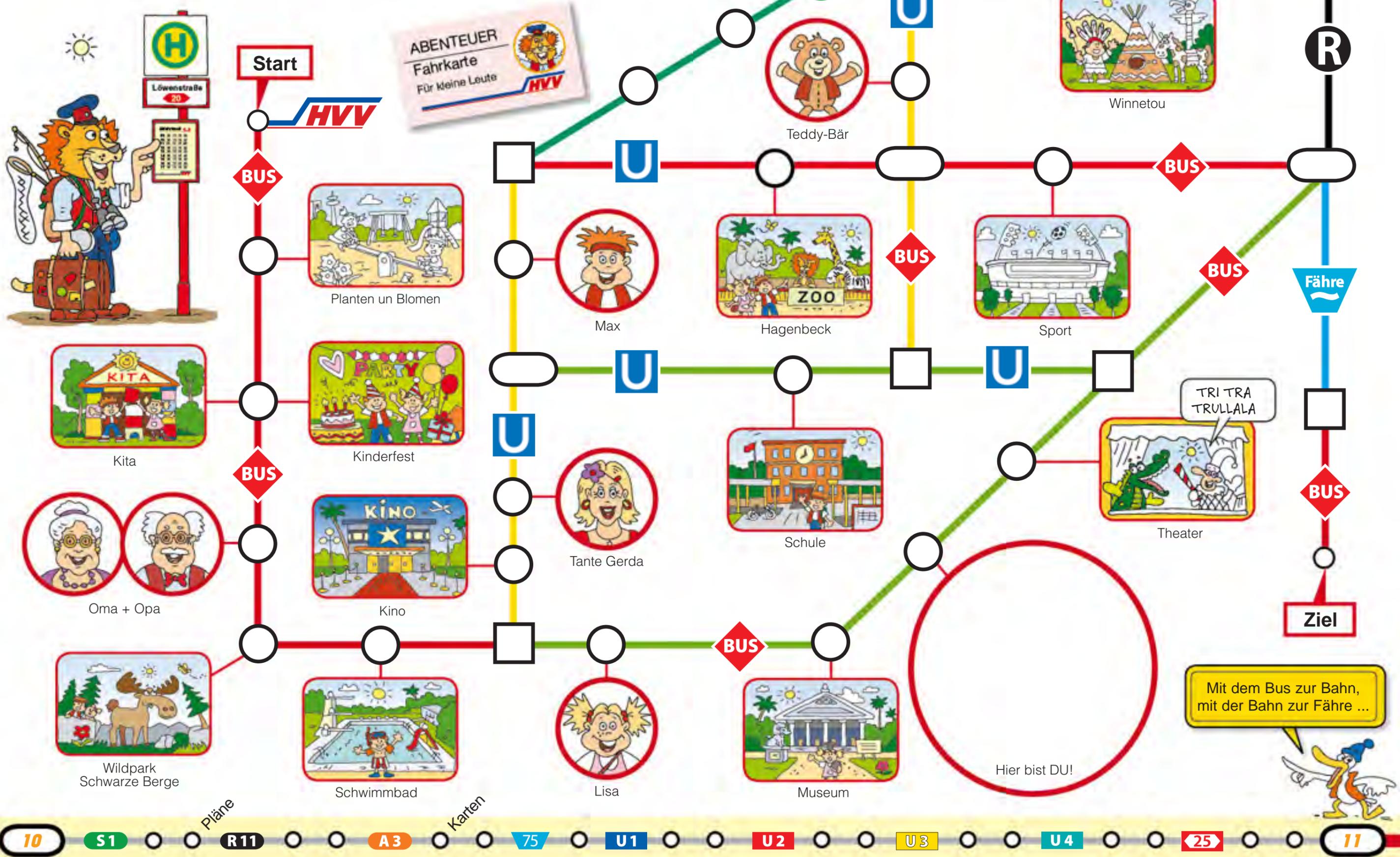
Leo muss nicht lange suchen, der nächste Bus, der fährt nach Siebenbuchen.

Da will er aber gar nicht hin. Schau in den Fahrplan, da steht es drin.

Schaut mal nach:
Wo befindet sich ein Fahrplan in eurer Kita?

Der HVV verbindet ...

... Menschen, Tiere, Sensationen. Leopold soll sein Ziel erreichen und dabei mit jedem Verkehrsmittel mindestens einmal fahren. **Finde den richtigen Weg!**



Pläne

Karten

10

S1

R11

A3

75

U1

U2

U3

U4

25

11

Die Fahrkarte ...

Bevor du einsteigst, warte, kauf dir auf jeden Fall 'ne Karte!



Welche der hier abgebildeten Fahrkarten ist kostenlos für Kinder unter 6 Jahren? Kreuze sie an!



Das HVV-KombiTicket



Die Schüler-Monatskarte



Die 9-Uhr-Tageskarte



Die Einzelkarte Kurzstrecke



Das JobTicket



Die Kinderfahrkarte

Karten

... und warum man sie bezahlen muss:

Weil



auch mal eine



essen möchte.

Und seine 2



möchten das auch!

Weil sein

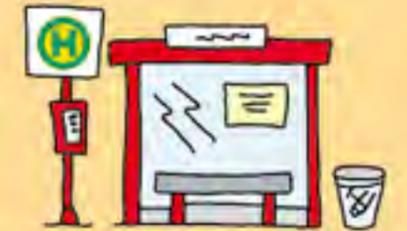


auch

mal



muss. Weil die



auch mal



werden muss. Weil der



des Busses auch mal



werden muss. Und weil das alles sehr viel



kostet, braucht man Fahrkarten.

Kosten

Jetzt bist du drau!

Gestalte die Straßen und Flächen, wie du sie dir wünschst.



Ein Löwe am Steuer

Also, Kinder, ich muss euch da mal was erzählen, denn manche glauben immer noch nicht, dass Löwen Bus fahren können. Da gibt es doch einige, die behaupten, dass der Löwe die Fahrgäste fressen würde. Habt ihr schon mal einen Löwen hinter dem Lenkrad gesehen, der die Fahrgäste frisst? Zugegeben, man sieht mich nicht so oft hinterm Steuer, weil ich immer nur am 29. Februar Dienst habe; da bin ich nur selten unterwegs, und wenn ich etwas fresse, dann sind das Kilometer.



Er läuft nicht, nein, er fährt,
kommt er zu spät,
so mancher sich beschwert.
Im Stehen und im Sitzen,
die Leute fangen an zu schwitzen.
Dann öffnen sich die Türen,
die Leute krabbeln rein und raus,
aber nicht auf allen vieren.
Nun fädelt er sich wieder ein in den
Verkehr, den Fluss, aufgepasst,
es ist nicht das Schiff,
es ist der...



Warum sind typische ostfriesische Busse nur 2 Meter lang, aber 12 Meter breit? Weil alle neben dem Busfahrer sitzen wollen.

Sie startet an den Landungsbrücken
und glättet alle Brandungslücken.
Oben pfeift ein frischer Wind,
die Scheiben unten von der Gischt fast blind.
Der Flotte macht sie alle Ehre,
es ist die ...

Eine alte Dame zeigt dem
Busfahrer die Fahrkarte.
„Das ist ja eine Kinderfahrkarte,
meine Dame!“, stellt der Busfahrer
fest. Sagt die Dame: „Da können
Sie mal sehen, wie lange ich
auf diesen Bus gewartet habe!“



Steigt ein Fahrgast am
Dammtor in den 5er und fragt
den Busfahrer: „Fahren Sie
über Hoheluftbrücke?“ „Nee“,
sagt der Busfahrer, „ich fahre
unter der Brücke her!“

Sommerkinder klettern gerne auf die Rutsche,
noch lieber fahren sie in einer ...

Keiner kann sie tragen,
der Fahrer sitzt im ersten Wagen.
Sie windet sich wie eine Schlange,
im Tunnel wird manchem angst und bange.
Mal fährt sie unten und mal oben,
steht nie im Stau, das muss man loben.
Ihre Räder sind aus Eisen,
sie liegt in einem Bett auf Gleisen,
sicher und nach Plan,
so kommt sie an die ...

Winterkinder lassen sich nicht lange bitten,
den Berg hinab rutschen sie auf einem ...

Es ist ein Bügeleisen
– damit wird der Leo
gerne reisen!



Ein Elefant in der Schwebbahn

Viele glauben auch nicht, dass Elefanten mit der Schwebbahn fahren. Nun, so eine Schwebbahn gibt es auch nicht überall, genau genommen gibt es sie nur in Wuppertal. Das ist ein tolles Ding, ein Fahrzeug mit Rädern auf dem Dach, das an einer Schiene hängt. So schwebt sie über das Wasser, über die Wupper. Wenn man da einsteigt, wackelt das ganz schön. Das merkte auch Tuffi, die Elefantendame, als sie einst in die Schwebbahn einstieg. Sie war schon auf kleinen und großen Schiffen gefahren, sie war schon geflogen, sie hatte schon in der Straßenbahn gesessen, aber das hier in der Schwebbahn, das war ihr nicht geheuer. Nach einigen Stationen sprang sie durch das Fenster in die Wupper, aber weil der Fluss nicht tief war an dieser Stelle und weil Tuffi ein dickes Fell hatte, passierte nichts.

Aus: „Tuffi und die Schwebbahn“, mit freundlicher Genehmigung des Born Verlages, Wuppertal



Eine Kuh fährt Bus

Oder habt ihr vielleicht schon mal eine Kuh im Bus gesehen? Na mal ganz ehrlich, so etwas gibt es doch nicht, aber eine Kuh, die an der Haltestelle steht – schaut mal her.

Foto: Janina Steiner



Hahaha W



Früher war alles anders ...

Was hat die ersten Wagen beim HVV angetrieben?

Male die Flächen mit den Punkten mit einer Farbe aus.



Vor 100 Jahren:

Könnt ihr euch vorstellen, dass vor über einhundert Jahren die Menschen in Hamburg nicht mit dem Bus fahren konnten, sondern eine Pferdekutsche nehmen mussten?

Die Anfänge des öffentlichen Verkehrs in Hamburg reichen bis in die Anfänge des vorletzten Jahrhunderts. Im Jahr 1839 wurde mit einem Pferdeomnibus der Linienverkehr zwischen Hamburg und Altona aufgenommen. Bald darauf wurden weitere Strecken eröffnet, die Pferde-

bahn löste den Pferdeomnibus ab, diesem folgte die Straßenbahn. Vor hundert Jahren (1912) wurde die erste U-Bahn in Betrieb genommen, genau hundert Jahre später wurde die neueste U-Bahnlinie (U4) in die HafenCity eröffnet.

In den nächsten Jahren werdet ihr mit Sicherheit weitere Veränderungen erleben. Fragt doch mal eure Eltern und Großeltern, welche Veränderungen sie in den letzten Jahren wahrgenommen haben.

Welche Verkehrsmittel haben sie noch genutzt, die es heute nicht mehr gibt? Wie sind eure Eltern zum Kindergarten und zur Schule gekommen?



Kutsche



Leinen los und auf nach Afrika – doch siehe da ...

Platz da!

Viele Leute fahren alleine mit dem Auto. Dann gibt es einen Stau. Wenn alle öfter mit dem Bus fahren, bleibt mehr Platz für die Natur, die Luft ist besser, und wir sparen auch noch Energie.



Kleiner Tipp: Zählt die Autos!

Schätzfrage:

In einem normalen Linienbus können bis zu 100 Personen mitfahren.

Wie viele PKW mit 4 Plätzen werden benötigt, um die gleiche Anzahl an Personen zu befördern?



Der Leopold, fürwahr ein Schlingel,
ist jetzt Kapitän und läutet
gar die Klingel!



Tja, Leopold, da hast du uns ja ganz schön an der Nase herumgeführt. Wahrscheinlich wusstest du schon, dass man im HVV tolle Abenteuer erleben kann, aber bis Afrika reicht der HVV nun doch nicht.

Ihr könnt aber afrikanische Spuren in Hamburg verfolgen, und die Afrikastraße gibt es tatsächlich. Sie liegt im Hafen und dort findet ihr auch das interessante Hafendomuseum. Im ganzen HVV in und um Hamburg findet ihr viele tolle Ziele für Ausflüge, einige haben wir vorbereitet.

Schaut her/hier:

www.hvv-leopold.de/Ausflugsziele

Holt euch die tollen Bastelbögen:

Bei der HVV-Schulberatung gibt es Bastelbögen von Bus, Bahn und Fähre. Einfach zusammenstecken und fertig.



Leopold gibt's jetzt auch im Internet!

Einfach mal reinklicken:

www.hvv-leopold.de

Ist doch ganz einfach mit dem HVV!



LERNEN LESEN ABC MALEN SPIELEN FAHREN

Lösungen:

- S. 4/5: Fahrzeuge, mit denen alle Kinder fahren können, sind der Bus, die Bahn, das Schiff.
- S. 8/9: Achtung: Jede Linie hat natürlich 2 Endhaltestellen, eine davon ist ganz bestimmt unbekannt, oder? Male vorab ein Bild nach deiner Fantasie, wie es dort aussehen könnte, und dann fahre hin und vergleiche!
Fahrplan in der Kita: beim HVV anrufen (040/19 449), Haltestelle in der Nähe der Kita angeben, und der Haltestellenfahrplan mit allen gewünschten Linien wird zugeschickt.
- S. 12: Kostenlos ist die Kinderfahrkarte.
- S. 16: Deine Ideen kannst du auch direkt mit Kreide auf die Straße malen.
- S. 18: Bezug des Buches „Tuffi und die Schwebebahn“: www.born-verlag.de
- S. 21: Wenn die PKW mit 4 Plätzen voll besetzt sind, braucht man 25 PKW, um 100 Personen zu befördern. Da in einem PKW meistens nur einer sitzt, manchmal auch zwei, bräuchte man also noch viel mehr Autos!

Impressum:

Leopold bringt euch in Fahrt
Werk- und Lesebuch
für Kita und Vorschule
Erste Auflage 2013

Herausgeber: HVV-Schulberatung,
Rödingsmarkt 9, 20459 Hamburg
Telefon: 040/72594-183
leopold@hvv-schulberatung.info

Konzept und Illustration:
www.grinnus.de

Kindermalwettbewerb für die Kita

Mit dem HVV nachhaltig mobil sein und gewinnen!

Die HVV-Schulberatung unterstützt die nachhaltige Mobilität im Umweltverbund und ist Mitglied in der Initiative „Hamburg lernt Nachhaltigkeit“. Schwerpunkt des Nachhaltigkeitslernens im Jahr 2013 ist die Mobilität. So liegt es nahe, dieses Thema mit dem HVV zu begleiten. Jede Fahrt der Kita mit den öffentlichen Verkehrsmitteln ist ein Gewinn für die Umwelt. Jetzt können Sie diesen Gewinn noch steigern. Jetzt sind Sie dran:



Bringen Sie die Fahrt in der Gruppe mit dem HVV – wohin auch immer - ins Bild!

Lassen Sie die Kinder eine Szene der Fahrt malen, in der die nachhaltige, die umweltfreundliche Mobilität mit den öffentlichen Verkehrsmitteln deutlich wird. Schicken Sie die Bilder an die HVV-Schulberatung, kommen Sie mit Ihren Gruppen nach den Herbstferien (Termin wird noch über unsere Internetseite bekannt gegeben) zur HVV-Kinderparty und räumen die Gewinne ab!

Zu gewinnen ...

... gibt es eine Busfahrt (Tagesausflug) zu einem selbstgewählten Ziel, einen Besuch bei den Löwen in Hagenbecks Tierpark, einen Besuch beim „König der Löwen“, Bücher und Spiele für den Einsatz in der Kita und und und ...



Teilnahmebedingungen:

- Das Format umfasst mindestens die Größe DIN A 3, Technik und Farbgebung sind freigestellt
- Es muss ein Verkehrsmittel erkennbar sein (Bus, Bahn oder Schiff)
- Es handelt sich um eine Gruppenarbeit von 3-6-Jährigen
- Einsendeschluss: 30.09.2013

Adresse/Infos/Tipps zur Gestaltung:

HVV-Schulberatung
Rödingsmarkt 9
20459 Hamburg
Tel.: 040/72594-183
leopold@hvv-schulberatung.info
www.hvv-leopold.de

Mitmachen und
weilersagen!



www.hvv-leopold.de/Malwettbewerb

Schulberatung im

HVV